

Umts-Blatt

der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Nro. 52.

Marienwerder, den 30. Dezember

1863.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

1) Bekanntmachung,
betreffend die 9te Verloosung der Staatsanleihe vom Jahre 1856 und die 3te Verloosung der fünfprozentigen Staatsanleihe vom Jahre 1859.

In der am heutigen Tage öffentlich bewirkten Verloosung von **Schuldverschreibungen** der $4\frac{1}{2}$ prozentigen Staatsanleihe aus dem Jahre 1856 und der fünfprozentigen Staatsanleihe aus dem Jahre 1859 sind die in der Anlage verzeichneten Nummern gezogen worden. Dieselben werden den Besitzern mit der Aufforderung gekündigt, die darin verschriebenen Kapitalbeträge vom 1. Juli f. J. ab täglich, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage und der drei letzten Tage jedes Monats, in den Vormittagsstunden von 9 bis 1 Uhr entweder bei der Staatsschulden-Tilgungskasse hier selbst, Oranienstraße Nro. 24., oder bei einer der Königlichen Regierungs-Hauptkassen gegen Rückzahlung und Rückgabe der Schuldverschreibungen mit den dazu gehörigen, erst nach dem 1. Juli f. J. fälligen Zinscoupons nebst Talons baar in Empfang zu nehmen. Der Geldbetrag der etwa fehlenden, unentgeltlich mitzuhülfenden Zinscoupons wird von dem zu zahlenden Kapitale zurückbehalten. — Formulare zu den Sitzungen werden von den gedachten Kassen unentgeltlich verabreicht. — Die Staatsschulden-Tilgungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Schuldverschreibungen über die Zahlungsleistung nicht einlassen. — Zugleich werden die Inhaber der in der Anlage bezeichneten, nicht mehr verzinslichen Schuldverschreibungen der gesuchten beiden Staatsanleihen, welche in den bisherigen Verloosungen (mit Ausschluß der am 18. Juni d. J. stattgehabten) gezogen, aber bis jetzt noch nicht realisiert sind, an die Erhebung ihrer Kapitalien erinnert.

In Betreff der am 18. Juni d. J. ausgelosten und zum 2. Januar f. J. gekündigten Schuldverschreibungen wird auf das an dem ersten Tage bekannt gemachte Verzeichniß Bezug genommen, welches bei den Regierungs-Hauptkassen, den Kreis-, den Steuer- und den Forst-Kassen, den Kämmerei- und anderen Communal-Kassen, sowie auf den Bureaux der Landräthe und Magistrate zur Einsicht liegt.

Berlin, den 11. Dezember 1863.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.
v. Wedell. Gamet. Löwe. Meinecke.

2) In dem Postverkehr mit den zu Bundeszwecken mobil gemachten, nach dem Auslaufe abgerückten Preußischen Truppenheilen werden: gewöhnliche Briefe und Geldbriefe mit declarirten Einlagen bis 50 Thlr. einschließlich, hin wie herwärts und ohne Unterschied des Dienstgrades des Empfängers oder Absenders frei von Porto befördert. Die Adresse muß den Vermerk: „**Feldpostbrief**“ tragen und bei Sendungen an Militairs und Militair-Beamte genau angeben, zu welchem Regemente, welchem Bataillon, welcher Compagnie (oder sonstigem Truppenheile) der Empfänger gehört, welchen Grad und Character oder welches Amt bei der Militair-Verwaltung derselbe hat.

Unter welchen Bedingungen sonstige Arten von Post-Sendungen im Verkehr mit jenen Truppenheilen bis auf Weiteres stattfinden können, darüber ist jede Preußische Post-Anstalt mit einer gedruckten Zusammenstellung versehen, welche auf Verlangen dem Publikum vorgelegt wird.

Berlin, den 23. Dezember 1863.

General-Post-Amt, Philippsborn.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

3) Auf Grund der Allerhöchsten Cabinets-Ordre vom 18. November 1841 wird hierdurch der Schluss der Jagd auf Rebhühner auf den 1. Januar 1864 festgesetzt.

Marienwerder, den 19. Dezember 1863. Königl. Regierung. Abtheil. des Innern.

Ausgegeben in Marienwerder den 31. Dezember 1863.

4) Unter den Pferden des Gutsbesitzers Mathäus zu Guttovo (Kr. Strasburg) ist die Röhrkrankheit ausgebrochen; dagegen ist die Röhrkrankheit unter den Pferden des Einsassen Wroblewski zu Radost (Kr. Strasburg) und die röhrverdächtige Druse unter den Pferden des Fuhrmanns David Jacob in Bandenburg beseitigt.

Marienwerder, den 22. Dezember 1863. Königl. Regierung. Abtheilung des Innern.

5) Dem in Stelle der beiden eingegangenen, zum Rittergute Gr. Altona gehörigen Vorwerke Karczewo und Karczewko (Kreises Coniz) neu angelegten Vorwerke ist die Benennung „Vorwerk Wölferode“ beigelegt worden. Marienwerder, den 19. Dezbr. 1863. Königl. Regierung. Abtheil. des Innern.

6) Der Oberamtmann Delrichs auf Louisenhof hat der evangelischen Schule zu Beglin vier große, auf Pappe gezogene, überstrenzte und mit Vorrichtungen zum Aufhängen versehene Bilder, nämlich: 1. das Bildnis Gr. Majestät des Königs, 2. das Bildnis Ihrer Majestät der Königin, 3. das Bildnis des Kronprinzen Königl. Hoheit, und 4. das Bildnis der Kronprinzessin Königl. Hoheit, geschenkt. Den hierdurch bewährten patriotischen Sinn bringen wir gerne zur öffentlichen Kenntniß.

Marienwerder, den 18. Dezbr. 1863. Königl. Regierung. Abtheil. für Kirchen- u. Schulwesen.

7) Vom 1. Januar f. J. ab wird eine tägliche Personenpost zwischen Bromberg und Coniz mit folgendem Gange eingerichtet:

aus Bromberg $8\frac{1}{2}$ Uhr Abends, aus P. Erone $11\frac{1}{4}$ Uhr Nachts, aus Tuchel $4\frac{1}{2}$ Uhr früh und in Coniz $6\frac{3}{4}$ Uhr früh;

aus Coniz $10\frac{1}{4}$ Uhr Abends, aus Tuchel 1 Uhr früh, aus P. Erone 6 Uhr früh und in Bromberg $8\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.

Marienwerder, den 13. Dezember 1863. Königliche Ober-Post-Direction.

8) Vom 1. Januar f. J. ab wird eine tägliche Kurielpost zwischen Gr. Bislaw und Schwelatowo mit folgendem Gange eingerichtet:

aus Gr. Bislaw 4 Uhr Nachmittags, in Schwelatowo $5\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags,

aus Schwelatowo $6\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags, in Gr. Bislaw 8 Uhr Abends.

Marienwerder, den 19. Dezember 1863. Königliche Ober-Post-Direction.

9) Vom 1. Januar 1864 ab erhält die Personenpost zwischen Coniz und Terespol folgenden Gange:

aus Coniz 11 Uhr Vormittags, aus Tuchel $1\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags, aus Gr. Bislaw $3\frac{1}{2}$ Uhr

Nachmittags, aus Brunstiplatz $4\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags, in Terespol $6\frac{1}{4}$ Uhr Abends;

aus Terespol $11\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, aus Brunstiplatz $1\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags, aus Gr. Bislaw

$2\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags, aus Tuchel $4\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags, in Coniz $6\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags.

Die Post-Expedition und Station in Trutnowo wird aufgehoben.

Marienwerder, den 16. Dezember 1863. Königliche Ober-Post-Direction.

Personal-Chronik.

10) Der bisherige Landrentmeister, Major a. D. von Möller ist vom 1. Januar 1864 ab mit Pension in den Ruhestand versetzt; der bisherige Hauptklassirer Nak zum Landrentmeister und Regierungs-Hauptklassen-Rendanten, der Buchhalter Maager zum Hauptklassirer, der Kassen-Assistent Telke zum Regierungs-Hauptklassen-Buchhalter befördert und der Civil-Supernumerar Klafki zum Hauptwaffen-Assistenten ernannt worden.

Der Polizei-Anwalt Hoffmann in Brunau ist von den Funktionen eines Polizei-Anwalts für den Dominalbezirk Brunau entbunden und sind dieselben dem Königl. Polizei-Anwalt, Bürgermeister Hellmuth in Rosenberg übertragen worden.

Der Stations-Aufseher Emil Hinz in Terespol ist zum Königlichen Eisenbahn-Stations-Vorsteher ernannt worden.

Erledigte Schulstelle.

11) Die zweite Schullehrerstelle zu Gr. Wolz wird zum 1. Januar f. J. erledigt. Lehrer evangelischer Confession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich unter Einsendung ihrer Zeugnisse bei dem Königl. Kreis-Schulinpector Herrn Pfarrer Braunschweig hier zu melden.

(Hierzu der öffentliche Anzeiger Nro. 52.)

Verzeichniß

der noch nicht zur Realisation präsentirten, bereits früher verloosten und nicht mehr verzinslichen Schuldverschreibungen der Staats-Anleihe von 1856 und der 5 prozentigen Staats-Anleihe von 1859.

I. Staats-Anleihe von 1856.

Aus der 3ten Verlosung (1. Juli 1861).

- Lit. A. à 1000 Rthlr. № 3381. 3382. 4278.
- Lit. B. à 500 Rthlr. № 460 bis 464. 4171 bis 4175. 7688.
7689. 7691 bis 7695.
- Lit. C. à 200 Rthlr. № 5883. 5892. 5893. 5898. 8199 bis
8201. 8205. 8208. 8222.
- Lit. D. à 100 Rthlr. № 247. 248. 250. 3622. 3623.

Aus der 4ten Verlosung (2. Januar 1862).

- Lit. A. à 1000 Rthlr. № 4092. 6214. 6215.
- Lit. B. à 500 Rthlr. № 2713 bis 2715. 2721. 4813. 6269
bis 6273. 7363 bis 7367.
- Lit. C. à 200 Rthlr. № 7544. 7550. 7554. 7565. 7566.
12825. 12827. 12831. 12839 bis 12841.
- Lit. D. à 100 Rthlr. № 5454. 5457. 5459. 5460. 5462. 5482
bis 5487. 5491. 5496. 5497. 5499. 5500. 5907 bis
5909. 5918. 5919. 5921. 5922. 5925 bis 5927. 5929.

Aus der 5ten Verlosung (1. Juli 1862).

- Lit. A. à 1000 Rthlr. № 630. 3106 bis 3110.
- Lit. B. à 500 Rthlr. № 1969. 1970. 3344. 9211 bis 9215.
9220.
- Lit. C. à 200 Rthlr. № 481. 483. 486 bis 492. 495 bis 500.
9818. 9850. 9853 bis 9866. 9868. 9871. 9872. 14694
bis 14697. 14699. 14701. 14704 bis 14707. 14709.
14712.
- Lit. D. à 100 Rthlr. № 4126 bis 4129. 4141. 4143. 4144.

Aus der 6ten Verlosung (2. Januar 1863).

- Lit. A. à 1000 Rthlr. № 146. 148 bis 150. 2961. 3317. 3634.
- Lit. B. à 500 Rthlr. № 1180 bis 1185. 1187 bis 1189. 2069
bis 2071. 2073. 2074. 3003. 3005. 3008. 3009.
8921. 8922. 8927.
- Lit. C. à 200 Rthlr. № 4802. 4809 bis 4812. 4823.

- Lit. D. à 100 Rthlr. № 9314 bis 9316. 9323. 9325. 9326.
9328. 9331. 9335. 9339. 11226. 11229. 11230.
11232. 11233. 11235 bis 11237.

Aus der 7ten Verlosung (1. Juli 1863).

- Lit. A. à 1000 Rthlr. № 5651. 6418.
- Lit. B. à 500 Rthlr. № 3962. 3963. 4793. 6585. 6586. 6587.
6590. 6593. 6594. 9851 bis 9858.
- Lit. C. à 200 Rthlr. № 6668 bis 6671. 6686 bis 6692. 7768.
7769. 7773. 7776. 7780 bis 7784. 7789. 9873 bis
9875. 9877. 9879 bis 9881. 9883. 9891.
- Lit. D. à 100 Rthlr. № 3001. 3003 bis 3005. 3007. 3012 bis
3014. 3016 bis 3025. 3030 bis 3034. 3039 bis 3041.
3043. 3045 bis 3049. 12019. 12034. 12035. 12037.
12047 bis 12051.

(Wegen der durch die 8te Verlosung zum 2. Januar 1864 gefündigten Schuldverschreibungen siehe das Verzeichniß vom 18. Juni 1863).

II. 5 prozentige Staats-Anleihe von 1859.

Aus der 1sten Verlosung (1. Juli 1863).

- Lit. A. à 1000 Rthlr. № 4441. 5800. 6859. 9770.
- Lit. B. à 500 Rthlr. № 2651. 2652. 3894. 3900. 10279.
17516. 19017.
- Lit. C. à 200 Rthlr. № 21732. 21733. 25885. 26405. 28451.
28453. 28454. 29336. 29345. 29346.
- Lit. D. à 100 Rthlr. № 4653. 4659. 4664 bis 4667. 4683.
4684. 16574. 16582. 16596. 17553. 17557 bis 17560.
- Lit. E. à 50 Rthlr. № 16314. 16321. 16334. 16335. 16341.
16352. 16358. 16359. 16372. 16381. 16386. 16387.
16400.

(Wegen der durch die 2te Verlosung zum 2. Januar 1864 gefündigten Schuldverschreibungen siehe das Verzeichniß vom 18. Juni 1863).

Berlin, den 11. December 1863.

Königliche Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

v. Wedell.

Gamet.

Löwe.

Meinecke.